

PRESSEMITTEILUNG

Sebastian Kirschner | Presse- & Öffentlichkeitsarbeit
Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege | Hofgraben 4 | 80539 München
Telefon: 089/2114-368 | E-Mail: Sebastian.Kirschner@blfd.bayern.de | Homepage: www.blfd.bayern.de

Am 8. September ist Tag des offenen Denkmals Angebote des Bayerischen Landesamts für Denkmalpflege in den Regionen

München, 3. September 2019: Der Tag des offenen Denkmals bietet bayernweit hunderte Veranstaltungen. Das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege (BLfD) öffnet nicht nur seine Dienststellen in München und Thierhaupten – auch in den Regionen sind zahlreiche Kollegen aktiv:

Programm in Regensburg-Burgweinting 10 Jahre erlebte Geschichte im Bajuwarenhaus Burgweinting

Im Jahr 2009 eröffnete das Bajuwarenhaus nach mehrjähriger Bauzeit, die auch mit Rückschlägen verbunden war. Es ist der Versuch, frühmittelalterliche Siedlungskultur erlebbar zu machen. In Kooperation mit der Stadt Regensburg und der Veranstaltungsagentur Culthea findet zum zehnjährigen Jubiläum in der Kirchfeldallee 6 ein umfangreicher Aktionstag statt:

11.00 – 16.00 Uhr: Kinder- und Familienprogramm
Historische Handwerke, Basteleien für Kinder, Bogenschießen, mittelalterliche Musik.
16.00 – 19.30 Uhr: Musikprogramm

Sonderführungen (Treffpunkt jeweils am Bajuwarenhaus, Kirchfeldallee 6):

- Das Bajuwarenhaus – ein Blick in das frühe Mittelalter: Führungen mit Dr. Silvia Codreanu-Windauer ab 11.00 Uhr zu jeder vollen Stunde. Die letzte Führung startet um 15.00 Uhr.
- Die Reinecke-Villa – ein römischer Bauernhof:
Führungen (ca. 45 Min.) mit Maximilian Ontrup um 11.00 / 13.00 / 15.00 Uhr.
- „5000 Jahre Kultur unter meinem Haus“ – ein archäologischer Spaziergang durch Burgweinting:
Führungen je ca. 45 Min. Dauer, 1,5 km Strecke, inklusionsgeeignet, ab 10.45 Uhr alle halbe Stunde, Start der letzten Führung um 15.15 Uhr; wechselnd geführt von Mareike Bauer, Doris Stallhofer, Dr. Ralph Hempelmann und Dr. Christoph Steinmann; Tickets werden am BLfD-Stand ausgegeben.

Programm in Treuchtlingen-Graben, Lkr. Weißenburg-Gunzenhausen Wanderung entlang der Fossa Carolina

Während einer kurzen Wanderung über die Dämme des Karlsgrabens werden neueste Forschungsergebnisse vorgestellt und Flora und Fauna erklärt, die sich seit dem Kanalbau im 8. Jahrhundert angesiedelt haben.

Beim Karlsgraben, der Fossa Carolina, handelt es sich um eines der größten Wasserbauwerke des frühen Mittelalters nördlich der Alpen. Im Jahr 792/793 ließ Karl der Große diesen etwa 3 km langen Kanal errichten. Er sollte die schwäbische Rezat mit der Altmühl und damit die Flusssysteme des Rheins und der Donau miteinander verbinden. Das Denkmal ist eindrucksvoll erhalten.

- Führungen durch Dr. Stefanie Berg (BLfD) und Claudia Beckstein (Landschaftspflegeverband Mittelfranken):
Start jeweils um 10.00 Uhr, 12.00 Uhr und 14.00 Uhr, Treffpunkt: Karlsgrabenstraße – Nordende.
Die Führungen finden auch bei schlechtem Wetter statt, festes Schuhwerk mit Profil wird empfohlen.

Programm in Kutzenberg, Lkr. Lichtenfels Zwischen Tradition und Moderne – „Bezirksklinikum Kutzenberg“

Das Bezirksklinikum Kutzenberg ist nicht nur ein modernes Fachkrankenhaus der Region Obermain – es ist auch ein Baudenkmal, dessen Geschichte bis an den Anfang des 20. Jahrhunderts zurückreicht. In der Auftaktveranstaltung zum Tag des offenen Denkmals in Oberfranken werden Vertreter des Bezirks Oberfranken und des Landkreises Lichtenfels sowie Akteure vor Ort dieses Spannungsfeld zwischen Tradition und Moderne beleuchten. Judith Sandmeier und Dr. Thomas Gunzelmann (beide BLfD) geben mit ihrem Beitrag zum Kommunalen Denkmalkonzept Kutzenberg einen Ausblick auf die herausfordernde Aufgabe der konzeptionellen Weiterentwicklung des historischen Ensembles.

- Beginn der Veranstaltung: 14.00 Uhr; Ort: Festsaal, Kutzenberg

Programm in der Stadt Fürth Mikwen in Fürth, Jüdisches Museum (Königstraße 89)

- 14.00-14.30 Uhr:
Vortrag „Mikwen in Fürth: Relikte Jüdischer Baukultur im Stadtgebiet“
von Bernhard Häck (BLfD); im Ernst Kromwell Saal (Neubau jüdisches Museum)
- 14.30-15.00 Uhr: Führung durch die JMF-Mikwe
- 15.00-16.00 Uhr: Besuch zweier weiterer Mikwen
- 16.30-17.00 Uhr:
Vortrag „Mikwen in Fürth: Relikte Jüdischer Baukultur im Stadtgebiet“
von Bernhard Häck (BLfD); im Ernst Kromwell Saal (Neubau jüdisches Museum)
- 17.00-17.30 Uhr: Führung durch die JMF-Mikwe
- 17.30-18.30 Uhr: Besuch zweier weiterer Mikwen

Programm in der Stadt Hof Hohlraumerforschung in und um Hof

- 10.00 Uhr: Festakt mit Rede zum 5-jährigen Bestehen des Arbeitskreises Hohlraumerforschung Hof und Umgebung, Ort: Straße Sand 19 beim Dietel-Keller.
- 11.00 Uhr: Führung durch den Dietel-Keller (Sand 19) mit Bernhard Häck (BLfD)

Das laufend aktualisierte Programm des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege finden Sie online unter www.blfd.bayern.de. Das Gesamtprogramm für den Tag des offenen Denkmals ist unter www.tag-des-offenen-denkmals.de verfügbar. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz, die diesen bundesweiten Aktionstag koordiniert, bündelt in dieser Datenbank Veranstaltungen aus dem gesamten Bundesgebiet.